



Gesundheit
Österreich GmbH



Fonds Gesundes
Österreich

Bildungsnetzwerk Gesundheitsförderung

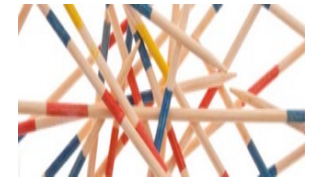
Programm 2025 für Salzburg

https://fgoe.org/sites/fgoe.org/files/2025-01/FGOe_Bildungsnetzwerk_2025_bfrei.pdf

Seminarprogramm für Salzburg 2025



Fonds Gesundes
Österreich



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

6. und 7. Mai 2025

Feedback statt Fehde –

Wie Sie in schwierigen Besprechungen den Dreh finden

Mag. Ingeborg Latzl-Ewald

<https://seminare.goeg.at/unnxc/>

13. und 14. Mai 2025

Story Telling –

damit Dein Funke überspringt!

Mareike Tiede

<https://seminare.goeg.at/ztjpf/>

20. und 21. Mai 2025

Handlungskompetenz gegen Einsamkeit

Marlene Huemer, MA BA BA

<https://seminare.goeg.at/vwfsc/>

3. und 4. Juni 2025

Social Leadership

Führung will und muss gelernt sein!

Mag. Dr. Margit Schäfer

<https://seminare.goeg.at/v3tjz/>

24. und 25. September 2025

Angehörigen-Integration

Herausforderungen und Chancen der professionellen

Angehörigenarbeit

Katja Gasteiger

<https://seminare.goeg.at/zdmrb/>

ONLINE

30. Sept. 2025 und 14. Okt. 2025 (jeweils halbtags)

Mit Begeisterung partizipativ und

regenerativ arbeiten - motivierte und selbst-organisierte Zusammenarbeit mit Dragon Dreaming

Luise Ogrisek, Miriam Boehlke

<https://seminare.goeg.at/dtwt8/>

8. und 9. Oktober 2025

Züricher Ressourcen Modell ®

Gesundheitsfördernde Veränderung begleiten

Kristina Sommerauer, MSc

<https://seminare.goeg.at/muegb/>

21. und 22. Oktober 2025

Toolparty Aktive Gesundheitsförderung

Mag. Birgit Pichler

<https://seminare.goeg.at/llzyp/>

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGO <https://seminare.goeg.at/>.

Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--
(online EUR 100,--)

Feedback statt Fehde – Wie Sie in schwierigen Besprechungen den Dreh finden

6. und 7. Mai 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/unnxc/>

Unterschiedliche Meinungen, Ideen, Lösungsansätze gehören ebenso wie gelegentliche Konflikte zum Joballtag. Da kann eine Besprechung schon einmal zum Mikrokosmos werden, in dem verschiedenste Charaktere aufeinanderprallen. Während wir noch überlegen, ob wir etwas sagen sollen und, wenn ja, was, geht es schon heiß her. Und am Ende des Tages stehen wir vielleicht auch noch mit Aufgaben da, die wir nie haben wollten. Da ist innerer Ärger vorprogrammiert.

Im Workshop erfahren Sie, wie Sie in Besprechungen ebenso professionell wie gelassen agieren, die eigenen Selbstgespräche in souveräne Botschaften verwandeln, unterschiedliche Fragetechniken anwenden, was aktives Zuhören in der Praxis heißt und wie Sie zu einem besseren Miteinander und einer klareren Eigenverantwortung kommen.

Inhalt:

- Gelegenheiten zum Einsteigen: Die (mindestens) fünf Phasen eines Gesprächs
- Realitätscheck: Welche Gesprächstypen gibt es?



Mag. Ingeborg Latzl-Ewald

Die Inhaberin von „Redhaus“ ist seit 2008 Erwachsenenbildnerin mit Spezialisierung auf Methodik und Didaktik sowie Persönlichkeitsentwicklung, selbstständige Unternehmensberaterin und Trainerin mit Schwerpunkt auf kognitive Prozesse sowie persönliche, soziale und methodische Kompetenzen, Ausbilderin und Coach in Train-the-Trainer-Programmen, Dozentin für Beratungsprozesse in Lehrgängen, Universitäts-Lehrbeauftragte, temporäre Begleiterin in Organisationen als Coach sowohl mit prozessorientiertem systemischem Coaching als auch lösungsorientiertem Kurzzeit-Coaching.

- Wegweiser zum Gesprächsziel: Fragetechniken
- Gefühle im Griff: Meetings mit Herz und Hirn
- Selbstgespräche: Die Kraft des „inneren Teams“
- Schlagfertigkeitstraining: Säbelrasseln oder feine Klinge?
- Schluss mit lustig: Gespräche höflich und bestimmt beenden
- Selbstmanagement: Zauberwort „Nein“
- Feedback Beziehungspflege statt Zahlenquälerei

Ziele:

- Überprüfen Sie Ihre Kommunikations- und Handlungsmuster und gewinnen Sie mehr Klarheit und Gelassenheit in der Gesprächsführung.

Methoden (Auszug):

- Fach-Inputs: Nichts ist so praktisch wie eine gute Theorie
- Mentaltraining: Übungen zur Selbstwahrnehmung und zur Selbststeuerung
- Coaching: Die Kompetenz der Gruppe für konkrete Gesprächssituationen der Teilnehmenden nutzen
- Umsetzen im geschützten Rahmen: Aktives Zuhören, kreatives Mitdenken, offener Dialog



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--

Storytelling – damit Dein Funke überspringt!

13. und 14. Mai 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/ztjpf/>

Möchtest Du, dass Dir alle zuhören, wenn Du etwas zu sagen hast? Willst Du Chef:innen, Kolleg:innen und Klient:innen inspirieren und mit Deinen Botschaften überzeugen? Dann ist Storytelling genau das Richtige für Dich! Wer gut erzählen kann, erreicht seine Zuhörenden und bleibt in Erinnerung. Storys fesseln die Aufmerksamkeit, wecken Gefühle, bringen Menschen zum Handeln, zum Beteiligen. Ob Du Deine neueste Idee präsentierst, in Settings Menschen für die Mitarbeit begeisterst oder Inhalte in Kursen durch bildhafte Sprache zum Leben erweckst – überall kannst Du die Kraft von gutem Storytelling nutzen.

Inhalte

- Wie und warum wirken Storys & gute Geschichten
- Wirkungsvolle Dramaturgie: Spannung erzeugen und aufbauen

- Kopfkino-Rezepte
- Storytelling-Werkzeuge
- Rhetorische Strukturen

Ziele

- Du lernst, wie vielfältig Storytelling eingesetzt werden kann.
- Mit Deinen Storys berührst Du Herz und Hirn Deiner Zuhörer:innen.
- Du kannst komplexe Inhalte einfach und verständlich erklären.
- Du weißt, wie Du aus kleinen Momenten spannende Storys baust.

Zielgruppe

Alle, die lernen möchten, ihre Inhalte und Ideen eindrücklich, überzeugend und spannend zu vermitteln.

Methoden

Theorie, Einzel- und Gruppenübungen, Feedback, Best-Practice-Beispiele



Mareike Tiede www.mareiketiede.at

Mareike Tiede ist dipl. Sprecherin/ Sprechtrainerin und Storytellerin. Seit knapp 15 Jahren erforscht sie, wie Menschen ihre Ideen und Inhalte überzeugend und wirkungsvoll zu Gehör bringen. Als Trainerin gibt sie ihr Wissen weiter - z.B. an Sprecher*innen des ORF, TrainerInnen und Pädagog*innen. In Unternehmen im In- und Ausland unterstützt sie Führungskräfte und Mitarbeiter*innen darin, ihre Inhalte wirkungsvoll zu präsentieren und ihre eigenen Funken überspringen zu lassen.



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--

Handlungskompetenz gegen Einsamkeit

20. und 21. Mai 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/vwfsc/>

Einsamkeit kann jeden treffen. In den letzten Jahren hat das Thema Einsamkeit zunehmend an gesellschaftlicher Bedeutung gewonnen. Der zweitägige Workshop bietet Raum für eine tiefgehende persönliche und gesellschaftliche Auseinandersetzung mit diesem vielschichtigen Thema.

Gewinnen Sie Handlungskompetenz gegen Einsamkeit und tragen Sie dazu bei, Einsamkeit in unserer Gesellschaft zu verringern!

Ziele

- Sensibilisierung, Reflexion und Verständnis des Phänomens „Einsamkeit“.
- Die acht zentralen Handlungsbereichen zum Thema Zugangshürden und Kontaktaufnahme anhand der Checkliste gegen Einsamkeit verstehen.
- Anwendungsstrategien und Best Practice Beispiele kennenlernen.
- Präventive Handlungsideen für den eigenen Wirkungsbereich erarbeiten.



Marlene Huemer, MA BA BA

Studium der Soziologie und Erziehungswissenschaften, zertifizierte Projektmanagerin; jahrelange Erfahrung in der Umsetzung von Projekten im Jugendbereich, Stadtteilarbeit und Gemeinwesen Entwicklung, (sozial-)kultureller Arbeit mit unterschiedlichen Menschen, Aktivierung von öffentlichen Räumen & Entwicklung von Begegnungsräumen. Seit 2 Jahren intensive Arbeit mit Engagierten, Ehrenamtlichen und Betroffenen von Einsamkeit und Entwicklung von (Präventions-)Projekten sowie die thematische Sensibilisierung von interessierten Personen, Beratungsstellen, Vereinen und Initiativen.

Zielgruppe

Fachkräfte, Ehrenamtliche - alle Interessierten, die sich aktiv mit dem Thema Einsamkeit auseinandersetzen möchten und nach praktischen Lösungen suchen, um Zugangshürden zu überwinden.

Inhalte

- Eigene Erfahrungen und Ansichten bzgl. Einsamkeit reflektieren.
- Theoretische Perspektiven und wissenschaftliche Erkenntnisse zu Einsamkeit und ihren Folgen.
- Bestehende Zugangshürden, die das Gefühl der Einsamkeit verstärken können.
- Die acht zentrale Handlungsbereiche gegen Einsamkeit.
- Checkliste gegen Einsamkeit.
- Präventive Maßnahmen und Best Practice Beispiele.

Methoden

Vortrag, Plenumsaustausch, Gruppenarbeit, Reflexion und Sensibilisierung, Auseinandersetzung mit eigenen Wirkungskreisen und Ideen



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung**: Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--

Social Leadership

Führung will und muss gelernt sein!

3. und 4. Juni 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/v3tjz/>

Selbstverständlich ist eine gute Führung lernbar. Dass Führungskompetenzen sogar gelernt werden müssen, ist ein Gebot der Stunde, denn „Mitarbeiter:innen verlassen nicht das Unternehmen, sondern ihre Vorgesetzten“. Das stimmt nicht immer, aber oft - leider viel zu oft.

Welche Schlüsselqualifikationen für eine gute Führung notwendig sind, wie diese gelernt werden können und welchen Spannungsfeldern Führungskräfte ausgesetzt sind, wird in diesem Seminar behandelt. Dieses Seminar ist auch ein Plädoyer für eine konsequente Führungskräfteentwicklung, denn nur jene Institutionen, die sorgsam mit den Führungskräften umgehen, werden in der Lage sein ausreichend Personalressourcen zur Verfügung zu haben und eine hohe Leistung und ein starkes Commitment bei ihren Mitarbeitenden zu erzeugen.

Zielgruppe

Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialbereich



Mag. Dr. Margit Schäfer

Systemische Organisationsentwicklerin, Unternehmensberaterin & Coach, insb. in Organisationen des Sozial- und Gesundheitswesens.

Selbständige Lektorin und Referentin an Fachhochschulen in Österreich (Innsbruck, Bad Gleichenberg) und bei Aus- und Weiterbildungsinstitutionen im Gesundheits- und Sozialbereich in Österreich und Italien.

Inhalt:

- Warum es ein professionelles Führungsverhalten braucht?
- Spannungsfelder der Führung und was Peter F. Drucker dazu zu sagen hat
- Führungsstile und ihr Einfluss auf die Mitarbeiter:innen
- Von den Vorteilen eine Führungskraft zu sein und auch ...
- ... von den Nachteilen eine Führungskraft zu sein
- Was braucht eine Führungskraft, um gesund und lange zu führen?
- Macher, Mitmacher oder Miesmacher im Team – die Führungskraft entscheidet
- Führen mit Herz, Hirn und Hand – was Non-Profit-Unternehmen von der Reformpädagogik lernen können
- Woher nimmt eine Führungskraft die Kraft zu führen? Der Sp(i)rit ganz oben
- Implementierung einer Anerkennungskultur – wie geht das?

Methoden:

Mix aus Inputs, Gruppenarbeit, gemeinsamer Reflexion



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--

Angehörigen-Integration

Herausforderungen und Chance der professionellen Angehörigenarbeit

24. und 25. September 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/zdmrb/>

Das Bewusstsein, dass Angehörige ein wesentlicher Teil des Lebens erkrankter Menschen sind und deren Wohlbefinden auch davon abhängt, wie sicher und wohl sich Angehörige im Kontakt mit professionellen Betreuenden fühlen, ist im Laufe der vergangenen Jahre gestiegen

Trotzdem ist das Miteinander zwischen professionell Betreuenden und Angehörigen nicht immer einfach, das Spannungsfeld der unterschiedlichen Erwartungen und Möglichkeiten manchmal groß.

Professionelle Angehörigenarbeit kann Mut machen und hilfreich sein, um nicht von Überforderungsreaktionen überwältigt zu werden.

Ziel:

Die Teilnehmenden werden sensibilisiert für die Situation von betreuenden und pflegenden Angehörigen. Sie reflektieren über ihre bisherige Haltung und ihre Strategien im Umgang mit Angehörigen.

Dazu frischen sie ihre Kommunikations- und Konfliktfähigkeiten auf und erlernen neue Strategien und Konzepte der professionellen Angehörigenarbeit kennen.

Zielgruppe:

Wirkende im Gesundheits- und Sozialbereich, deren Arbeit die erfolgreiche Integration der Angehörigen erfordert.

Inhalte:

- Situation der Angehörigen verstehen
- Angehörige als wichtige Akteure in der Betreuung und Pflege miteinbeziehen
- Berufsspezifische Aufgabengebiete hinsichtlich Angehörigenarbeit
- Kommunikation und Krisenbegleitung im Umgang mit Angehörigen
- Konstruktives Beschwerdemanagement
- Angehörigenkonzepte

Methoden:

Fachlicher Input, Gruppenarbeiten, Austausch und Diskussion.



DGKP Katja Gasteiger Dipl. Pflegefachfrau HF

Leiterin der Fachstelle für Angehörigenarbeit und der Servicestelle Demenz der Caritas Salzburg
Zertifizierte EduKation®- Demenz Trainerin, Referentin und Schulungsleiterin



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--

Mit Begeisterung partizipativ und regenerativ arbeiten - motivierte und selbstorganisierte Zusammenarbeit mit Dragon Dreaming



Fonds Gesundes
Österreich



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Online! 30. September 2025 und 14. Oktober 2025 jeweils 9:00 bis 13 Uhr

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/dtwt8/>

Beteiligte Menschen aktiv in meine Projekte einbinden und deren intrinsische Motivation wecken – wie geht das? Erfolgreiche Projekte brauchen Mitwirkende, die sich mit all ihren Potenzialen einbringen und co-kreativ zusammenarbeiten. Motivation und Selbstorganisation sind dabei wesentlich. Für diese entscheidend sind eine innere Haltung, die Vielfalt zulässt und Potenziale fördert, eine kraftvolle gemeinsame Vision, die die Motivation der Beteiligten nährt und die Entwicklung bzw. laufende Anpassung hilfreicher Arbeitsweisen und Strukturen.

Der Dragon Dreaming Prozess bietet zahlreiche Tools zur spielerisch-leichten Co-Kreation und Selbstorganisation, die Teams helfen, gemeinsam ins Tun zu kommen oder ihre bestehende Praxis zu reflektieren und zu bereichern. In diesem Workshop lernen Sie die innere Haltung und kreative Werkzeuge zur Selbstorganisation kennen und probieren sie praktisch aus.

Ziele des Seminars

- Kennenlernen von Mindset und Methoden zur Förderung von aktiver Beteiligung, Teamgeist und kollektiv-intelligenter Zusammenarbeit
- Begreifen der Bedeutung der Phasen Träumen & Feiern für regenerative, partizipativ durchgeführte Projekte
- Direkte Anwendbarkeit des Gelernten im eigenen Arbeitskontext

Zielgruppe: Engagierte im Sozial- und Gesundheitsbereich, die gemeinsam mit anderen erfolgreich und nachhaltig Projekte umsetzen wollen.

Methoden

Interaktive Vorträge, Kleingruppenarbeit in Breakout-Sessions, Selbstreflexion, gemeinsame Reflexion im Plenum, praktische Erprobung zwischen 1. und 2. Termin plus Reflexion im 2. Halbtage
Online-Tools: Kollaborationstools wie Conceptboard für gemeinsames, interaktives Arbeiten



Luise Ogrisek hat ihre Dragon Dreaming-Ausbildung bei John Croft, dem Begründer dieser Methode, abgeschlossen. Sie ist außerdem Soziokratie-Expertin, Systemische Coachin, Schauspielerin, Kindergarten-pädagogin, Erwachsenenbildnerin.

Boehlke Miriam: Dragon Dreaming-Ausbildung bei Ilona Koglin, der Autorin des „Dragon Dreaming Playbook“s. Sie bietet Persönlichkeits-, Team- und Organisationsentwicklung an, moderiert, arbeitet in der Bildung und bringt ihr Wissen über Jurtenbau & Jodeln in die Welt.

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:
EUR 100,-- (online)

Zürcher Ressourcen Modell ®

Gesundheitsfördernde Veränderung begleiten

8. und 9. Oktober 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/muegb/>

Für das Verändern von Gewohnheiten ist eine starke, innere Kraft von zentraler Bedeutung, die nicht aus dem Denken kommt.

Hier knüpft das wissenschaftlich fundierte Zürcher Ressourcen Modell ZRM® mit seinem völlig neuartigen Ansatz zur Motivationsbildung an.

Dieses Seminar ist speziell auf die Herausforderung „gesundheitsfördernde Veränderungen begleiten“ aufgebaut. Die Seminarteilnehmenden erleben an sich selbst, wie Motivation entsteht. Anhand dessen wird erlebbar, wie man Betroffenen die Tür zur inneren Motivation öffnen kann, um eine Lebensstiländerung generieren zu können.

Für Kennende des ZMR® bietet das Seminar die Gelegenheit, für ein aktuelles Bedürfnis wieder ein Ziel zu schmieden und sich selbst bei der Umsetzung zu unterstützen.



Kristina Sommerauer, Msc

Systemisch-evolutionäres Coaching Trigon (2024 lfd.), Masterlehrgang an der Universität Salzburg für interpersonelle Kommunikation. Ständige Fortbildungen in Großgruppenmoderation (Oberursel), Bürgerbeteiligung (Agenda 21) und Bürgerrat (Dynamic Facilitation) Zertifizierter Coach nach dem Zürcher Ressourcenmodell, zur Begleitung von Veränderungsprozessen und bedürfnisorientierter Entwicklung, Kommunikationstrainerin und Moderatorin

Zielgruppe:

Umsetzende im Gesundheitswesen, die sich und ihr Wirkungsumfeld ressourcenorientiert stärken möchten.

Ziele:

- Kennenlernen und Anwenden eines ressourcenorientierten, lustvollen Verfahrens der Selbstregulation.
- Fokus auf das Begleiten von gesundheitsfördernden Verhaltensänderungen
- Eigene Potenziale entdecken und nützen
- Erweitern des Handlungsrepertoires und Stärken der Selbstkompetenz

Inhalte:

- Der Rubikonprozess und die Reifestadien zielrealisierenden Handelns
- Formulieren eines kraftvollen Mottozieles
- Aufbauen eines individuellen Ressourcenpools
- Entwickeln von „Wenn-Dann-Plänen“
- Selbstcoaching mit dem Situationstypen-ABC



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--

Toolparty Aktive Gesundheitsförderung

21. und 22. Oktober 2025 jeweils 9 bis 17 Uhr im AMD-Seminarzentrum Salzburg

Anmeldelink: <https://seminare.goeg.at/llzyp/>

Ob „Akku-Check“, „Speed-Dating“ oder „Wetterbericht“ – dieses Seminar bietet Ihnen einen Fundus an praxistauglichen Tools, die Sie einfach in Ihre Workshops und Trainings einbauen können. Erlern werden Methoden für die aktive Gesundheitsförderung in den Bereichen körperliche, seelische und soziale Gesundheit, die im Gruppensetting oder aber in der Einzelarbeit Anwendung finden können.

Ziel:

Dieses praxisorientierte Seminar erweitert Ihr Methodenrepertoire und befähigt Sie, das Erlernte rasch in Ihre Arbeit einzubauen.

Zielgruppe:

Trainer:innen, Berater:innen, Projektleiter:innen und –mitarbeiter:innen die im Rahmen von Gesundheitsförderungsprojekten aktive Gesundheitsförderung in den Bereichen körperliche, seelische und soziale Gesundheit anbieten (wollen).

Inhalte:

Sie erleben im Rahmen des Seminars selbst die einzelnen Tools und können diese dadurch schnell in Ihr eigenes Repertoire übernehmen. Eingebettet wird das praktische Erlernen in kurze theoretische Sequenzen und die gemeinsame Reflexion. Die Eignung der Methoden für unterschiedlichste Zielgruppen (bildungsferne Personen, Menschen mit Migrationserfahrung, Führungskräfte, ältere Menschen etc.) und in verschiedenen Settings (Betrieb, Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens, arbeitsmarktpolitisches Setting etc.) wird gemeinsam und entlang Ihrer konkreten Fragestellungen reflektiert.

Methoden:

- Anwendung bzw. Simulation von Tools zur aktiven Gesundheitsförderung
- Kurze theoretische Sequenzen
- Reflexionsräume zur Sicherung des Transfers in die eigene Praxis
- Kollegiale Beratung zur Entwicklung neuer/innovativer Projekt- bzw. Maßnahmenideen
- Kleingruppenarbeiten



Mag.a Birgit Pichler

Birgit Pichler ist Beraterin, Trainerin und Moderatorin im Bereich Gesundheitsförderung. Seit 2006 berät sie Organisationen bei der Implementierung von Betrieblichem Gesundheitsmanagement. Inhaltliche Schwerpunkte: Gesundes Führen, Genderaspekte in der Gesundheitsförderung, MitarbeiterInnen-Beteiligungsprozesse, Gesundheitsförderung sozial benachteiligter Menschen, Vortragende und Lektorin an diversen Fachhochschulen und Lehrgängen.



Bildungsnetzwerk
Gesundheitsförderung

Neue einfache Anmeldungsprozedur!

Die Anmeldungen zu den Seminaren erfolgt neu über das Ticketsystem des FGÖ <https://seminare.goeg.at/>. Seminar auswählen, Ticket lösen, Teilnahmegebühr überweisen, fertig!

Zu Ihrer **Unterstützung:** Hilfe bei der Anmeldung Frau Nadine Mühlbacher, 0662/ 88 75 88-22, muehlbacher@amd-sbg.at Für Fragen, Anregungen Koordinator Thomas Diller office@thomasdiller.com

Ort:

AMD Salzburg „Training“, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 2/1.Stock

Teilnahmegebühr:

EUR 150,--